

PubMed

Seit Herbst 1999 wird die kostenlos verfügbare Datenbank Medline der amerikanischen «National Library of Medicine» in einer neuen, verbesserten PubMed-Version angeboten. In PubMed werden mehr als 4.300 biomedizinische Zeitschriften aus den USA und ca. 70 weiteren Ländern seit 1966 indexiert. Die Datenbank enthält darüber hinaus nicht vollständig bearbeitete Zitate ohne Schlagwörter und ohne Abstracts (PubMed - in process).

Es sind eine Vielzahl von Fachgebieten eingeschlossen, u. a.: medicine, nursing, dentistry, veterinary medicine, the health care system u. v. m.

PubMed ist eine ständig in Erweiterung befindliche und vertrauenswürdige Quelle, die einen schnellen Zugriff auf neu erschienene Artikel erlaubt. Der Zugang auf die Website ist ohne Log-In möglich.

PubMed Möglichkeiten

- Logische Operatoren: AND, OR, NOT. Der Operator muss mit Grossbuchstaben geschrieben werden. Beispiel: *decubitus AND (chronic wounds OR) NOT diabetes* findet alle Einträge von Artikeln zum Thema Dekubitus und chronischen Wunden. Ausgeschlossen werden alle jene Einträge, in denen es um chronische Wunden durch Diabetes handelt.
- Joker-Begriffe: Wird ein Begriff mit * abgekürzt, werden alle Wörter gefunden, die mit dem entsprechenden Stamm beginnen (*nutrition** wird die Begriffe *nutritional*, *nutritionally* etc. finden). Wird der gekürzte Begriff zwischen Anführungszeichen gestellt, werden assoziierte Begriffe ausgeschlossen: "*infection**" findet *infections*, aber nicht *infection control*.
- Suche nach Sätzen: Begriffe, die zusammen in Anführungszeichen stehen, werden auch zusammen gesucht. Die Eingabe "*myocardial infarction*" veranlasst die Suchmaschine, diese Begriffe als Einheit zu definieren. In diesem Fall wird PubMed den Satz nicht mit dem MeSH-Wörterbuch vergleichen, sondern so, wie er ist, in allen Suchfeldern suchen.
- Suche innerhalb von Suchfeldern (via den Link "Limits" oder "Preview/Index" erreichbar). Das Suchfeld, in welchem gesucht werden soll, kann auch direkt selbst nach dem Suchbegriff in rechteckige Klammern gesetzt werden: Mit *decubitus [TITL]* werden alle Artikel aufgeführt, die den Begriff decubitus im Titel tragen. Wird nichts Spezielles angegeben, wird im Suchfeld *ALL* (alle) gesucht, d.h. es werden alle Suchfelder durchsucht und das Resultat wird weniger genau sein.

- Suche mittels MeSH-Begriffen: Diese Suchart ist unabdingbar, wenn eine gezielte Suche eingeleitet werden soll. Bei der Suche nach erst kürzlich - d.h. ca. in den letzten 6 Monaten - publizierten Artikeln, kann diese Suchart jedoch nicht angewendet werden, weil in der PREMEDLINE-Datenbank (vorläufige Indexierung von Referenzen) diese Suchbegriffe nicht verwendet werden und die Zuordnung von MeSH-Begriffen zu Referenzen einige Monate dauert.
- Suche mittels Clinical Queries: Hier stehen mehrere Filter zur Verfügung, welche auf Fragen aus der Praxis zugeschnitten sind. Nach Eingabe der Suchbegriffe, kann die Suche auf eine therapeutische, diagnostische, ätiologische oder prognostische Fragestellung zugeschnitten werden (s.u.).
- Related Articles: Der Link zu den „ähnlichen Publikationen“ hilft weitere themenrelevante Publikationen, die eventuell nicht mit der Suchstrategie gefunden wurden, zu identifizieren.
- Clipboard: In diesem Zwischenspeicher können Treffer aus verschiedenen Abfragen abgelegt und später gemeinsam ausgedruckt oder in den eigenen Speicher übernommen werden.
- Limits: Mit Limits können Suchresultate eingegrenzt werden. Hier besteht die Möglichkeit die Suche z.B. nach Publikationstypen (z.B. Reviews, Randomized Clinical Trials, etc.), Alter, Geschlecht, Sprache oder Publikationsjahr einzugrenzen.
- History: Eine Übersicht über die bereits erfolgten Recherchen.
- Suchstrategie sichern: Die History kann markiert und dann z.B. in „Word“ kopiert werden und anschließend gespeichert oder ausgedruckt werden.